

Fusion der Gemeinden Marburg und Marburg-Süd

Erster Gottesdienst der neuen Gemeinde Marburg mit Apostel Jens Lindemann. Am Sonntag dem 15.03.2015 wurden die beiden Neuapostolischen Kirchengemeinden Marburg und Marburg-Süd offiziell durch Apostel Jens Lindemann zur neuen Gemeinde Marburg zusammengeführt.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Philipper 2, Vers 1,2 zugrunde: „Ist nun bei euch Ermahnung in Christo, ist Trost der Liebe, ist Gemeinschaft des Geistes, ist herzliche Liebe und Barmherzigkeit, so erfüllet meine Freude, dass ihr eines Sinnes seid, gleiche Liebe habt, einmütig und einhellig seid.“

Der Apostel stellte in seiner Predigt heraus, dass die Fusion für beide Gemeinden sicher nicht einfach sei, da jeder etwas aufgeben müsse, und das Zusammenwachsen auch seine Zeit brauche. Jedoch hätten alle das gleiche Ziel, hörten die gleiche Lehre und seien eine Gemeinschaft des Geistes.

Wenn wir in die gleiche Richtung denken, aufeinander zugehen und jeder seinen Platz in der Gemeinde sucht, werden sich evtl. vorhandene Spannungen abbauen, und die neue Gemeinde wächst zusammen.

In Predigtbeiträgen wiesen die beiden bisherigen Gemeindevorsteher darauf hin, dass wenn jeder den Anderen höher achte als sich selbst, die Vielfalt der beiden Gemeinden genutzt werden könne, um etwas Neues entstehen zu lassen.

Als besonderes Wort für die Zusammenführung nannte Apostel Lindemann Hebräer 10,Vers 24: „und lasst uns aufeinander achtgeben, damit wir uns gegenseitig anspornen zur Liebe und zu guten Werken“. Er forderte die Gemeinde auf, jeden auf diesem Weg mitzunehmen.

Nach der Entlastung der beiden bisherigen Vorsteher und Ernennung des neuen Vorstehers wurden die Amtsträger in ihren Ämtern bestätigt.

Einen besonderen Höhepunkt bildete die Spendung des Segens für eine Diamantene Hochzeit. Der Apostel hob besonders die Glaubensstärke und das Gottvertrauen des Diamantenen Hochzeitspaares hervor und gab ihm das Bibelwort aus Sirach 11,Vers 23 an die Hand.

19. März 2015




